



Hautsache geduscht

Chlor schützt vor Keimen

Zur Desinfektion von Schwimmbadwasser mit Chlor gibt es nach wie vor keine Alternative. Chlor tötet Keime im Wasser so schnell und sicher ab wie kein anderes Mittel.

Allerdings reagiert Chlor nicht nur mit unerwünschten Keimen, sondern mit allen Einträgen in das Wasser, also mit Hautschuppen, Schweiß, Nasenschleim und anderen menschlichen Produkten, aber eben auch mit Seifen- und Deodorantresten, Salben, Cremes und so weiter!

„Freies“ und „gebundenes“ Chlor

Nur das „freie“ Chlor, das noch nicht mit anderen Substanzen reagiert hat, kann Keime abtöten und muss daher in einer bestimmten Mindestkonzentration im Wasser vorhanden sein. In den verwendeten Konzentrationen ist es geruchsfrei.

Durch die Reaktion mit den verschiedensten Stoffen im Wasser wird das „freie“ Chlor zu „gebundenem“ Chlor und verändert seine Eigenschaften. Gebundenes Chlor wirkt nicht mehr keimabtötend und riecht deutlich stärker. Es bewirkt daher den typischen Hallenbadgeruch. Außerdem hat gebundenes Chlor eine ebenso reizende Wirkung auf Schleimhäute wie freies Chlor. Es spricht also alles dafür, den Gehalt an gebundenem Chlor zu begrenzen.

Die Betreiber der Schwimmbäder sorgen durch Filter und Wasseraustausch während der Aufbereitung des Wassers dafür, dass die Anteile des gebundenen Chlors verringert werden. Dafür gibt es technische Vorgaben. Der Aufwand für die Wasseraufbereitung ist erheblich, aber er lohnt. Im Laufe der letzten Jahre hat sich die Qualität des Schwimmbadwassers im Grundsatz bei allen Betreibern verbessert. Dies heißt auch, die Konzentration des gebundenen Chlors wurde durch technische Maßnahmen weiter reduziert.

Duschen vor dem Schwimmen

Eine andere Möglichkeit, die Wasserqualität zu verbessern, besteht durch Reduktion der eingetragenen Stoffe. Untersuchungen zeigen, dass durch Duschen unmittelbar vor dem Schwimmen die Menge der Stoffe, mit denen das Chlor reagiert, um 70-90% verringert werden kann. Jeder Einzelne beeinflusst durch sein Verhalten die Menge an gebundenem Chlor im Schwimmbeckenwasser und hat damit direkten Einfluss auf die Wasserqualität und das eigene Schwimmvergnügen.

Daher sollte das Duschen vor dem Schwimmen in Bremen gute Sitte sein, denn das heißt für alle:

Weniger Chlorgeruch, weniger rote Augen,...einfach mehr Spaß!